

Mitteilung Nr. MIT-		<i>(wird von 00 eingetragen)</i>	
zur Anfrage nach § 36 GStVV der Gruppe vom Thema:		AF- 105/2015 Die Linke 14.09.2015 Versorgung der geflüchteten Menschen in Bremerhaven	
Beratung in öffentlicher Sitzung:	Ja	Anzahl Anlagen: 0	

I. Die Anfrage lautet:

Aus einem Artikel in der Nordseezeitung war zu entnehmen, dass bis Ende des Jahres weitere 850 Geflüchtete nach Bremerhaven kommen sollen. 100 von ihnen sollen in der ehemaligen Bundeswehrverwaltung in der Wiener Straße unterkommen.

1. Wie wird die Kommune die Durchführung von Deutschkursen organisieren und finanzieren?
2. Wird es weitere Sammelunterkünfte geben?
3. Wie sind die Sammelunterkünfte ausgestattet?
4. Wird es für die Integration wichtige Einzelunterbringung in privaten Wohnungen geben?
5. Wie lang ist üblicherweise die Dauer der Unterbringung in Sammelunterkünften?

II Der Magistrat hat am 30.09.2015 beschlossen, die obige Anfrage wie folgt zu beantworten:

1. Wie wird die Kommune die Durchführung von Deutschkursen organisieren und finanzieren?

Für Kinder und Jugendliche leistet die Schule den erforderlichen Deutschunterricht. Die Finanzierung von Sprachkursen ist eine Aufgabe des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge, die über Träger organisiert werden. In dem rechtlich zulässigen Rahmen erfolgt eine Sprachförderung durch die Volkshochschule. Für die Stadt Bremerhaven handelt es sich ansonsten um eine freiwillige Aufgabe mit erheblicher finanzieller Bedeutung. Hierfür ist ein politischer Beschluss erforderlich.

2. Wird es weitere Sammelunterkünfte geben?

Gegenwärtig sind keine weiteren Sammelunterkünfte geplant.

3. Wie sind die Sammelunterkünfte ausgestattet?

Die Sammelunterkünfte in Bremerhaven sind in der Regel so ausgestattet, dass den Bewohner/innen Mehrbettzimmer zur Verfügung gestellt werden. Ihnen wird das erforderliche Mobiliar zur Verfügung gestellt. Den Bewohner/innen stehen ausreichend gemeinschaftliche Küchen zur Verfügung, mit Hilfe derer sie sich selbst versorgen. Des Weiteren verfügen die Einrichtungen über nach Geschlechtern getrennte Sanitäreinrichtungen und Waschküchen mit Waschmaschinen.

4. Wird es für die Integration wichtige Einzelunterbringung in privaten Wohnungen geben?

Die überwiegende Anzahl der Flüchtlinge in Bremerhaven wird seit vielen Jahren in eigenen Wohnungen untergebracht. Es ist nicht beabsichtigt, dieses Verfahren zu ändern.

5. Wie lang ist üblicherweise die Dauer der Unterbringung in Sammelunterkünften?

Die Dauer ist abhängig davon, wie schnell die Flüchtlinge eine angemessene Wohnung in der Stadt finden.

gez.

Grantz
Oberbürgermeister